

Webtrekk E-Commerce-Studie: iPad schlägt Android

47 % der mobilen Zugriffe erfolgen durch das iPad

iPad etabliert sich als primäres Lesegerät für Medienseiten

Android ist bei Online-Entertainment stark

Berlin, 10. September 2012

Zur dmexco 2012, der Leitmesse für die digitale Wirtschaft, veröffentlicht der Anbieter für High-End-Webanalyse Webtrekk (www.webtrekk.com) eine Sonderauswertung seiner deutschen Webstatistik für das 3. Quartal 2012: Ausgewertet wird die Verwendung von mobilen Geräten und Betriebssystemen auf Webseiten der Branchen E-Commerce, Internet-Medien und Entertainment. Bei den Angaben handelt es sich um Durchschnittswerte der von Webtrekk analysierten deutschen Kunden-Sites bestehend aus stark frequentierten Premiumangeboten mit insgesamt über einer Milliarde Visits pro Monat.

Derzeit werden 89,1% der von Webtrekk ermittelten Webseiten über Desktopsysteme aufgesucht, bei einem Anteil von 78,9% für Windows-Desktops. Aber der Anteil von Webseiten, die mit mobilen Betriebssystemen aufgerufen werden, ist allein in diesem Quartal von 9,2% auf 10,2% gestiegen und hat sich seit Januar fast verdoppelt. Bei der Verteilung innerhalb der mobilen Geräte sind einige Auffälligkeiten zu entdecken, die Webtrekk in dieser Sonderauswertung aufzeigt.

„Es wird oft gemutmaßt, dass Benutzer von Apple-Geräten kauffreudiger seien als andere – unsere Zahlen führen jetzt den Beweis und liefern exakte Planungsgrundlagen für unterschiedliche Branchen“, sagt Christian Sauer, Geschäftsführer von Webtrekk. „Besonders das iPad sollte zwingend bei den Überlegungen für die Optimierung des eigenen Webauftritts berücksichtigt werden.“

Info-Grafik: <http://www.frische-fische.de/img/upload/120910_webtrekk_studie_mobile_dmexco_a1.jpg>

E-Commerce – mobile Geräte

Welche Internetnutzer sind besonders kauffreudig? Angesichts der erhobenen Daten ist der Trend eindeutig: Das iPad liegt bei den mobilen Geräten weit vorne. Über alle Webtrekk-Kunden hinweg belegt das iPad bereits stolze 40,1% Marktanteil der Websitebesucher – auf den E-Commerce-Seiten sind es mit 47,1% sogar 7 Prozentpunkte mehr. Insgesamt haben Geräte mit iOS mit 76,5% eine marktbeherrschende Stellung auf den E-Commerce-Seiten und verzeichnen 8% mehr Marktanteil als der Durchschnitt aller untersuchten Websites (68,5%). Mobile Android-Geräte kommen auf 14,7% (3% weniger als im Durchschnitt aller Websitebesuche). Alle anderen Betriebssysteme erreichen zusammen nicht einmal 3 Prozent - Windows Phone 7 sogar nur kaum wahrnehmbare 0,01%.

„Beim Stand von heute registrieren wir eine überragende Dominanz der Apple-Geräte“, stellt Christian Sauer fest. „Sie

könnte sich durch das für Oktober erwartete iPad „mini“ mit einem kleineren Bildschirm sogar noch verstärken. Zwar haben auch die erwarteten Windows 8 und Windows RT Tablets Potenzial zu größeren Marktveränderungen, aber in welchem Umfang lässt sich noch nicht seriös abschätzen, da die genaue Ausstattung und die Preise der Geräte auch nach der IFA noch nicht bekannt sind.“

Medien-Sites – mobile Geräte

Apple-Geräte werden nach der Webtrekk-Analyse auch überdurchschnittlich für den Besuch von Medienseiten genutzt: Erreicht das iPad bei allen Webtrekk-Kunden durchschnittlich 40,1%, so steigt der Anteil auf den Medienseiten auf 58%. Android-Geräte kommen hier nur auf 13,3%, 4,5% weniger als im Durchschnitt. „Die neueren mobilen Geräte von Apple eignen sich offensichtlich besonders gut für den Lesekonsum. Und sie werden auch gerne dafür verwendet, wie unsere Zahlen belegen“, sagt Christian Sauer, Geschäftsführer von Webtrekk.

Sites für Entertainment – mobile Betriebssysteme

Nur in einer Kategorie kommt das mobile Betriebssystem Android an iOS heran: Auf Websites für Entertainment erreicht Android 42,8% Marktanteil (15,7% mehr als im Durchschnitt und mehr als doppelt so hoch im Vergleich zu E-Commerce-Seiten), während iOS bei 48,3% landet. „Das ist ein spannendes Ergebnis. Wir vermuten, dass es damit zusammenhängt, dass in der Branche viel Flash verwendet wird und Android Flash abspielt, während Apple darauf verzichtet“, kommentiert Christian Sauer, Geschäftsführer von Webtrekk.

Webtrekk auf der dmexco

Webtrekk informiert am großen Webtrekk-Partnerstand auf der dmexco am 12. und 13.9.12 in Köln umfassend über sein Leistungsangebot und stellt erstmalig die neue Tag-Management-Lösung „SafeTag“ vor, mit der sich Drittanbieter für z.B. Performance-Marketing, Retargeting und Umfragen sowie A/B-Tests um ein Vielfaches schneller und einfacher in die eigene Website integrieren lassen. SafeTag kann sowohl Webanalyse- als auch Marketing-Tags verschiedener Anbieter verwalten, ausliefern und aussteuern.

- Webtrekk-Partnerstand: D 011 / E 018 in Halle 8.1.
- Standparty: Webtrekk veranstaltet am Abend des ersten Messtags, 12.9., traditionell eine der größten Standpartys der Messe mit Live-DJ und kostenlosen Getränken und lädt alle Messebesucher herzlich dazu ein.

Über Webtrekk

Die Berliner Webtrekk GmbH ist ein führender Anbieter für High-End-Webanalyse und Pionier der Rohdaten-Technologie. Als Innovationstreiber der Branche entwickelt Webtrekk neue Analyse-Technologien, die auch die komplexesten Anforderungen erfüllen und nahezu unbegrenzte Auswertungsmöglichkeiten bieten. Führende Sites aus E-Commerce, Finance, Content und Medien tracken mit Webtrekk und nutzen den Technologievorsprung von Webtrekk Q3. Auch Start-Ups, die von Anfang an auf ein professionelles und dem neuen Geschäftsmodell anpassbares Analysesystem setzen wollen, sind mit Webtrekk gut beraten.

Webtrekk Q3 erhielt das offizielle Zertifikat für „Geprüften Datenschutz“ des TÜV Saarland, der die Datenschutzkonformität und Sicherheit der Software bestätigt.

Zum Kundenstamm des Unternehmens zählen Firmen wie BILD.de, DIE ZEIT, ProSiebenSat1 Digital, Esprit, Tchibo, Douglas, Zalando, Hotel.de, Rebuy, Wimdu, Mister Spex, KfW Bankengruppe, Stiftung Warentest, MEDION oder Hubert Burda Media. Neben dem Webanalyzesystem Q3 bieten die Webtrekk-Experten auch umfassende Beratung zum Thema Webanalyse an. Derzeit beschäftigt die Webtrekk GmbH über 50 Mitarbeiter, die die Angebote des Unternehmens ständig inhouse weiterentwickeln und verbessern.

Weitere Informationen unter: <http://www.webtrekk.com>

Pressekontakt:

Marietta Dräger

Agentur Frische Fische

Tel.: +49 30 629 011 73

E-Mail: marietta.draeger@frische-fische.com

Unternehmenskontakt:

Juliane Kroy

Webtrekk GmbH

Tel.: +49 30 755 415 0

E-Mail: juliane.kroy@webtrekk.com